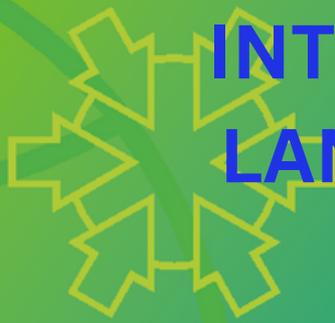




AKTIONS- PROGRAMM



INTEGRATIONSBEIRAT
LANDESHAUPTSTADT
SAARBRÜCKEN



2020

Eine andere Integrationspolitik für
Saarbrücken!



Integrationsbeirat der Landeshauptstadt Saarbrücken

Aktionsprogramm 2020

(Das 10-Punktenprogramm 2020)

unter dem Motto:

„Eine andere Integrationspolitik für Saarbrücken!“

Vorbereitet durch den Arbeitskreis „AK-IB 2020“

Programmüberblick

Aktion 1: Antrittsbesuch des Integrationsbeirates bei politisch Verantwortlichen und der Stadtverwaltung

Aktion 2: Anfragen an die Verwaltung / Berichte der Verwaltung (Bestandsaufnahme)

Aktion 3: Änderung der Richtlinien über die Zuschussvergabe durch den Integrationsbeirat an die Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi) und interkulturell tätige Vereine und Institutionen

Aktion 4: Gesprächsrunde mit den Koalitionsparteien im Stadtrat

Aktion 5: Resolution im Stadtrat

„Integration ist kein Randthema mehr in Saarbrücken!“

Aktion 6: Inhaltliche Prüfung des neuen Integrationskonzepts

Aktion 7: Auftritt von Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi) und interkulturell tätigen Vereinen in städtischen Gremien

Aktion 8: Der Integrationsbeirat vor Ort

Aktion 9: Der Integrationsbeirat und die Vernetzung der Beiräte

Aktion 10: Der Integrationsbeirat in der Presse

Weitere Aktivitäten des Integrationsbeirates

Beteiligung mit Anträgen, Berichten und Redebeiträgen:

in städtischen Ausschüssen

im Stadtrat

Beteiligung mit Redebeiträgen bei öffentlichen Veranstaltungen

Orientalischer Markt

Interkulturelle Wochen

Gewährung von Zuschüssen an Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi) sowie an interkulturell tätige Vereine und Institutionen

Integrationsbeirat Saarbrücken – Aktionsprogramm 2020

Das 10-Punktenprogramm 2020

„Eine andere Integrationspolitik für Saarbrücken!“

Vorbereitet durch den Arbeitskreis „AK-IB 2020“

In seiner öffentlichen Sitzung vom 17.09.2019 bildete der Integrationsbeirat einen Arbeitskreis mit der Aufgabe, dem Beirat ein Jahresprogramm 2020 vorzuschlagen. „AK-IB-2020“.

Zum „AK-IB-2020“ wurden folgende Beiratsmitglieder ernannt:

Herr Lamine Conté (Sprecher)

Herr Sekou Dabire (Berichterstatter)

Frau Kheira Hachemi

Frau Khadija Bonni

Nach drei Sitzungen zwischen Dezember 2019 und Februar 2020 schlug der AK-IB-2020 dem Integrationsbeirat folgendes Aktionsprogramm für 2020 vor. In der öffentlichen Sitzung des Integrationsbeirates wurde das Aktionsprogramm (einstimmig) verabschiedet.

Aktion 1 - Antrittsbesuch des Integrationsbeirates bei politisch Verantwortlichen und der Stadtverwaltung

Zeitplan: Mai 2019-Mai 2020

Nach ihrer Wahl am 07.05.2019 stellen sich die Mitglieder des Integrationsbeirates bei politisch Verantwortlichen und der Stadtverwaltung vor.

Bei diesen ersten Gesprächen bringen die neuen Beiratsmitglieder den Wunsch der Saarbrückerinnen und Saarbrücker nach einem Umdenken und einem Kurswechsel in der Integrationspolitik während der laufenden Legislaturperiode zum Ausdruck.

Zu diesem Zweck werden Gespräche im Rahmen eines Antrittsbesuchs mit u.a. folgenden Institutionen bzw. Persönlichkeiten geführt.

Oberbürgermeister

Bürgermeisterin

Fraktionen im Stadtrat

Bezirksbürgermeister*innen

Zuwanderungs- und Integrationsbüro

Aktion 2 - Anfragen an die Verwaltung / Berichte der Verwaltung (Bestandsaufnahme)

Zeitplan: Juni 2019-September 2020

Die ersten 16 Monate bilden die Zeit der Bestandsaufnahme.

Für die neu gewählten Integrationsbeiratsmitglieder,

aber auch für

den neuen Oberbürgermeister

die neue Bürgermeisterin

die Stadtratsmitglieder

Zugewanderte, Menschen mit Migrationshintergrund und das Publikum

ist wichtig, zu Beginn der Legislaturperiode eine Antwort auf folgende Fragen zu haben:

was ist in der Integrationspolitik los?

was läuft gut?

wo muss etwas verbessert werden?

So wird die Stadtverwaltung vom Integrationsbeirat durch Anfragen darum gebeten, bei dem Integrationsbeirat städtischen Ausschüssen dem Stadtrat zu verschiedenen Integrationsthemen Bericht zu erstatten.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Aktionsprogramms liegen der Verwaltung bereits insgesamt 11 Anfragen des Integrationsbeirates zu u.a. folgenden Themen vor:

Die Aktivitäten der Rechtsszenen in Saarbrücken

Kernfrage

Wie sicher leben die Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund in Saarbrücken?

Berufliche Situation der Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund

Kernfrage

Wie hat sich die soziale und berufliche Situation der Zugewanderten in dem Zeitraum 2015-2019 entwickelt?

Aktuelle Lage der städtischen Kindergärten und Schulen bezogen auf Kinder von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund

Kernfrage

Wie gut sind Kinder aus zugewanderten Familien und Familien mit Migrationshintergrund in den städtischen Kindergärten und Schulen integriert?

Aktion 3 – Änderung der Richtlinien über die Zuschussvergabe durch den Integrationsbeirat an die Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi) und interkulturell tätige Vereine und Institutionen

Zeitplan: April-Juli 2020

Am 17.03.2015 verabschiedete der Integrationsbeirat Richtlinien zur Vergabe von Zuschüssen an Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi). Zwischen 2015 und 2019 hat sich die Integrationslandschaft mit zahlreichen neuen SOZuMi bereichert.

Aufgrund der neuen Situation müssten auch etablierte SOZuMi ihre Arbeit umgestalten.

Ein Arbeitskreis des Integrationsbeirates soll die o.g. Richtlinien kritisch prüfen und dem IB erforderliche Anpassungen an den neuen Gegebenheiten vorschlagen.

Aktion 4 – Gesprächsrunde mit den Koalitionsparteien im Stadtrat

Zeitplan: April – Juli 2020

Am 30.09.2019 unterzeichneten die Parteien CDU, Bündnis 90/die Grünen und FDP einen Koalitionsvertrag, der den Anspruch erhebt, aus Saarbrücken eine „Stadt für alle“ zu machen. Der Koalitionsvereinbarung ist jedoch nicht zu entnehmen, wie die Koalitionsparteien die Integration von ca. 30 % Saarbrückerinnen und Saarbrücker mit Migrationshintergrund verbessern wollen. Beunruhigt über diese Situation wird der Integrationsbeirat Gespräche mit den Koalitionsparteien aufsuchen.

Ziel der Aktion ist es, mehr über die Intentionen der Koalitionsparteien im Bereich Integration zu erfahren und gemeinsam auf eine Resolution im Stadtrat hinzuarbeiten.

Aktion 5 - Resolution im Stadtrat

„Integration ist kein Randthema mehr in Saarbrücken!“

Zeitplan: 2020

Als positives Ergebnis der Gespräche mit den Koalitionsparteien und weiteren Fraktionen im Stadtrat wird der Integrationsbeirat beantragen, dass der Stadtrat in der Zeit der zunehmenden Gewalt gegen Zugewanderte und Menschen mit Migrationshintergrund (vgl.

jüngste Anschläge in Halle Okt 2019 und in Hanau Februar 2020) durch eine Resolution ein Signal für Integration an alle Saarbrückerinnen und Saarbrücker sendet.

Die Resolution wird in enger Zusammenarbeit mit den Fraktionen im Stadtrat vorbereitet.

Aktion 6 – Inhaltliche Prüfung des neuen Integrationskonzepts

Zeitplan: 2020

Am 11.12.2007 verabschiedete der Stadtrat ein Integrationskonzept, das aufgrund der seit 2015 im Bereich Integration zu bewältigenden neuen Herausforderungen überholt ist.

Außerdem bemängelt der Integrationsbeirat, dass das bisherige Integrationskonzept wenig konkrete und messbare Ziele umfasst.

Nach dem Integrationsbeirat vorliegenden Informationen beabsichtigt die Stadtverwaltung, dem Integrationsbeirat

dem Ausschuss für soziale Angelegenheiten

und dem Stadtrat

ein neues Integrationskonzept zur Abstimmung vorzulegen.

Der Integrationsbeirat begrüßt dieses Vorhaben der Verwaltung und wird gerne die inhaltliche Gestaltung des neuen Integrationskonzepts begleiten, um bei der Behebung der o.g. Mängel mitzuwirken.

Nach Auffassung des Integrationsbeirates soll die Stadt Saarbrücken durch das neue Integrationskonzept u.a.:

eine aktivere Beteiligung von Zugewanderten, Menschen mit Migrationshintergrund und deren Selbstorganisationen am politischen, sozialen und kulturellen Leben in Saarbrücken tatkräftig fördern

die interkulturelle Öffnung der Stadtverwaltung beschleunigen

konkrete und messbare Ziele für die Integration festsetzen

Meilensteine zur Erreichung der festgesetzten Ziele definieren

Um diese Verbesserungen des Integrationskonzepts zu erleichtern, ist für den Integrationsbeirat von Bedeutung, dass den städtischen Gremien zuerst ein Abschlussbericht der Verwaltung über die Umsetzung des aktuellen Integrationskonzepts vorlegt, bevor sich diese mit dem neuen Integrationskonzept beschäftigen.

In diesem Sinne liegt bereits eine Anfrage des Integrationsbeirates vom 17.09.2019 der Verwaltung vor.

Kernfragen

Welche Ziele des Integrationskonzepts wurden 2007-2019 erreicht?

Welche Ziele konnten nicht erreicht werden und weshalb?

Aktion 7 – Auftritt von Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi) und interkulturell tätigen Vereinen in städtischen Gremien

Zeitplan: April-Dezember 2020

Die Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (ZuMi) leisten im sozialen und kulturellen Leben sowie im gesamten Integrationsprozess in Saarbrücken einen wertvollen Beitrag.

Dieser Beitrag erfolgt überwiegend ehrenamtlich durch Mitwirkung bei Aufnahme, Erstorientierung, Einschulung der Kinder, Behördengängen, Arztbesuchen, ... und vielfältige interkulturelle Kulturprojekte.

Als Experten in eigener Sache sind die ZuMi und ihre Selbstorganisationen für einen erfolgreichen Integrationsprozess unverzichtbar.

So besteht eines der Ziele der Integrationspolitik des Integrationsbeirates der Landeshauptstadt Saarbrücken im Jahr 2020 darin, die Integrationsarbeit der Zugewanderten und SOZuMi ersichtlich zu machen, die SOZuMi von der Politik und von der Mehrheitsgesellschaft als Partner auf Augenhöhe im Integrationsprozess anzuerkennen und zu behandeln.

Im Jahr 2020 wird der Integrationsbeirat mindestens 2 Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi) und interkulturell tätigen Vereinen die Gelegenheit geben, ihre Integrationsarbeit bei den politischen Gremien der Landeshauptstadt Saarbrücken (Integrationsbeirat, zuständigen Ausschüssen, Stadtrat) zu präsentieren.

Aktion 8 – Der Integrationsbeirat vor Ort

Zeitplan: März-November 2020

(mindestens 1 Vor- Ort-Gespräch pro Monat)

Als kommunalpolitische Vertretung der Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (ZuMi) ist für den Integrationsbeirat wichtig, sich vor Ort regelmäßig über das Geschehen im Bereich Integration zu informieren und dabei Kritik, Wünsche und Vorschläge entgegenzunehmen.

Der Sprecher und Mitglieder des Integrationsbeirates werden Vor-Ort-Gespräche mit folgenden Institutionen und Organisationen durchführen:

Religionsgemeinden

Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi)

Stadtteil- und Gemeinwesensprojekte

Frauenhäuser

Sozialamt

Jugendamt

Kulturamt

Aktion 9 – Der Integrationsbeirat und die Vernetzung der Beiräte

Der Integrationsbeirat wird mit 5 Delegierten im saarländischen Integrationsrat (sir) vertreten. Er arbeitet mit den in der Landeshauptstadt Saarbrücken bestehenden weiteren Beiräten eng zusammen.

Sitzungen des Seniorenbeirates

14.01.2020; 15.03.2020; 27.05.2020; 17.08.2020; 04.11.2020

jeweils um 17.00 Uhr im Rathaus St. Johann, Raum 313, 66111 Saarbrücken.

Saarbrücker Seniorentage: 22. Und 23.10.2020, Kongresshalle, unter dem Motto „Brücken bauen zur Nachbarschaft“

Sitzungen des Behindertenbeirates

26.02.2020; 15.04.2020; 17.05.2020; 01.07.2020; 21.10.2020; 16.12.2020

Aktion 10 – Der Integrationsbeirat in der Presse

Durch regelmäßige Interviews, Pressemitteilungen, Veröffentlichungen in Sozialmedien wird der Integrationsbeirat im Jahr 2020

die Bevölkerung in Saarbrücken über Folgendes informieren:

positive Ergebnisse durchgeführter politischer Aktionen

Gründe für eventuelle Misserfolge

Stellungnahmen zu aktuellen Themen veröffentlichen

Weitere Aktivitäten des Integrationsbeirates

Beteiligung mit Anträgen, Berichten und Redebeiträgen:

in den städtischen Ausschüssen

im Stadtrat

Beteiligung mit Redebeiträgen bei öffentlichen Veranstaltungen

Orientalischer Markt, 30.05.2020

Interkulturelle Wochen, Herbst 2020

Gewährung von Zuschüssen an Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund (SOZuMi) sowie an interkulturell tätige Vereine und Institutionen

Schriftliche Anträge an den Integrationsbeirat können bei der Geschäftsstelle des Integrationsbeirates abgegeben werden.

Mehr Informationen unter: www.saarbruecken.de/integrationsbeirat

Ideen für das Aktionsprogramm 2021

Nach durch den AK-IB 2020 festgesetzten Schwerpunkten konnten einige Aktionen nicht auf das Aktionsprogramm 2020 aufgenommen werden. Sie sind für das Aktionsprogramm 2021 gedacht. Darunter:

das Saarbrücker Integrationsforum

Gründung und Durchführung ab 2021 (voraussichtlich)

Die Sitzungstermine des Integrationsbeirates der Landeshauptstadt Saarbrücken

- Dienstag, 28. Januar 2020, 17.00 Uhr (Sondersitzung)
- Dienstag, 03. März 2020, 17.00 Uhr
- Dienstag, 17. März 2020, 17.00 Uhr (Sondersitzung)
- Dienstag, 28. April 2020, 17.00 Uhr
- Dienstag, 09. Juni 2020, 17.00 Uhr
- Dienstag, 17. September 2020, 17.00 Uhr
- Dienstag, 10. November 2020, 17 Uhr

Die Sitzungen des Integrationsbeirats bestehen aus einem öffentlichen und einem nichtöffentlichen Teil.

Zum öffentlichen Teil jeder Sitzung um 17.00 Uhr ist das Publikum herzlich eingeladen.

Sitzungsort: Rathaus St. Johann, Saal 313, 66111 Saarbrücken

Die Mitglieder des Integrationsbeirates stellen sich vor

Britta Blau

- **Partei/Liste:** SPD

- **Kontaktdaten:**

Tel.: 01705559261

E-Mail: britta-blau@gmx.de

- **Ehrenamtliches Engagement:**

Ich bin seit 45 Jahren Mitglied in der SPD und seit 2009 Mitglied der SPD Stadtratsfraktion

Meine Schwerpunkte sind Sozial- und Umweltpolitik. Darüber hinaus bin ich Mitglied im Bauausschuss und setze mich verstärkt für den Bau von bezahlbarem Wohnraum für alle Bürger*innen sowie für eine Weiterentwicklung der LHS ein.

- **Politische Interessen im Integrationsbeirat:**

Bereits während meines Studiums arbeitete ich mit Menschen unterschiedlicher Nationalitäten und wurde mit ihren unterschiedlichsten Problemen konfrontiert. Hierbei standen neben beruflichen, schulischen und sozialen auch häufig die unterschiedliche Sozialisation (Kultur, Herkunft, Religion etc.) im Vordergrund. Wichtig ist es für mich aber auch, voneinander zu lernen und Erfahrungen in allen Bereichen auszutauschen.

Kahdija Bonni

- **Partei/Liste:** Haus Afrika

- **Kontaktdaten:**

Tel.: 01578-1064012

E-Mail: bonni.khadija@gmail.com

- **Ehrenamtliches Engagement:**

- Arabische Kurse für Kinder
- Jobmentorin bei Netzwerk Ankommen
- Engagement im Integrationsbeirat

- **Politische Interessen im Integrationsbeirat:**

Ich setze mich für gegenseitiges Verständnis und Respekt zwischen allen Menschen in Saarbrücken ein.



(Foto: Kahdija Bonni)

Lamine Conté (Sprecher des Integrationsbeirates)

- **Partei/Liste:** Haus Afrika

- **Kontaktdaten:**

Tel.: 0175-360 64 21

E-Mail: lamine.conte@hausafrika.de

- **Ehrenamtliches Engagement:**

- Vorsitzender vom Saarländischen Integrationsrat (sir)
- Sprecher Integrationsbeirat der Landeshauptstadt Saarbrücken
- Vorstandsmitglied von AGHNiD (Afrikanisches Gesundheits- & HIV-Netzwerk in Deutschland)

- **Politische Interessen im Integrationsbeirat:**

Ich setze mich ein für:

- eine aktive Beteiligung von Menschen mit internationaler Geschichte am sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Leben in der Stadt.
- Teilhabe von Selbstorganisationen von Zugewanderten und Menschen mit internationaler Geschichte an vorhandenen finanziellen Ressourcen.



Lamine Conte

(Foto: Lamine Conté)

Sékou Dabiré

- **Partei/Liste:** Haus Afrika

- **Kontaktdaten:**

E-Mail: siedabire@yahoo.fr

- **Ehrenamtliches Engagement:**

Ich helfe den Migranten bei ihren Verwaltungsverfahren, beim Lesen ihrer Briefe, aber auch beim Schreiben. Ich gebe auch schulische Unterstützung für Kinder mit Integrationshintergrund. Ich engagiere mich in Vereinen zur Förderung des Zusammenlebens, der Kultur und der Integration von Zugewanderten und Menschen mit Migrationshintergrund.

- **Politische Interessen im Integrationsbeirat:**

Ich bin im Beirat, um an der Verbesserung der Integrationspolitik mitzuwirken. Zugewanderte und Menschen mit Migrationshintergrund sollten für sich selbst sprechen können und müssen in der Lage sein, sich besser an den sie betreffenden Aktivitäten und Entscheidungen zu beteiligen. Und das ist die Politik, die das zulassen wird.



(Foto: Sékou Dabiré)

Mamadou Diallo

- **Partei/Liste:** Haus Afrika
- **Kontaktdaten:**
Tel.: 015213269218
- **Ehrenamtliches Engagement:**
 - Integrationsbeirat
 - Vorstandsmitglied von Haus Afrika e.V., Verband interkulturell aktiver Organisationen
- **Politische Interessen im Integrationsbeirat:**
Ich engagiere mich für ein rassismussfreies Saarbrücken.



(Foto: Mamadou Diallo)

Mohammad Jahangir Dogar

- **Partei/Liste:** Dogar
- **Ehrenamtliches Engagement:**
politische Mitarbeit
- **Politische Interessen im Integrationsbeirat:**
Grundsätzlich möchte ich die Integration aller Ausländer fördern. Mein Hauptschwerpunkt liegt im Bereich der Asylpolitik. Hier möchte ich die Situation im allgemein verbessern und die Integration von manchmal eben nicht qualifizierten Menschen durch Maßnahmen verbessern. Ich kenne viele Studenten und auch hier möchte ich die Willkommenskultur der Stadt Saarbrücken fördern und unterstützen. Ein weiterer Ansatz, wie ich finde, ist die Vernetzung der bereits bestehenden Angebote in einer zentralen Anlaufstelle. Ich finde hier sollten die verschiedenen Träger enger kooperieren und ich werde mich dafür einsetzen.

Kheira Hachemi

- **Partei/Liste:** Haus Afrika
- **Kontakt Daten:**
Tel.: 017680636726
E-Mail: kheira.hachemie@yahoo.de
- **Ehrenamtliches Engagement:**
Haus Afrika, Interkulturell etc.
- **Politische Interessen im Integrationsbeirat:**
Ich bin im Integrationsbeirat um Migranten zu helfen, da ich selber eine Migrantin bin. Ich möchte nicht, dass Migranten, die schon seit 20 Jahren in Deutschland arbeiten und etwas zur Entwicklung des Landes beitragen, immer noch als Ausländer gesehen werden, nur weil sie keinen deutschen Pass besitzen. Auch möchte ich, dass diese einen Beitrag zur Politik des Landes leisten können, da sie hier leben und die Gesetze des Landes annehmen.

Andreas Neumüller

Partei/Liste: CDU

Rainer Ritz

Partei/Liste: CDU

Sandra Steinmetz

Partei/Liste: Die GRÜNE

- **Ehrenamtliches Engagement:**

Fraktionsvorsitzende der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der Regionalversammlung (Regionalverband Saarbrücken), Stadtverordnete im Saarbrücker Stadtrat, aktives Gewerkschaftsmitglied (GEW), Mitglied in verschiedenen Vereinen (u.a. Alumni-Verein dafInteGrAle e.V., FaDaF e.V., ProVeg e.V.)

- **Politische Interessen im Integrationsbeirat:**

Intersektionale Querschnittsthemen zu migrations- und integrationspolitischen Fragestellungen aus Bildungspolitik. Antidiskriminierungsarbeit und anderen politischen Bereichen, sowie Stärkung der interinstitutionellen Zusammenarbeit zwischen haupt- und ehrenamtlichen Akteur*innen

Aaliyah Yara-Duah

- **Partei/Liste:** Haus Afrika

Die Geschäftsstelle des Integrationsbeirates

Rathaus St. Johann

Rathausplatz 1

66111 Saarbrücken

Tel.: 0681-905 13 52

Fax: 0681-905 19 79

e.Mail: integrationsbeirat@saarbruecken.de

Webseite: <http://www.saarbruecken.de/integrationsbeirat>

IMPRESSUM

Die Geschäftsstelle des Integrationsbeirates

Rathaus St. Johann

Rathausplatz 1

66111 Saarbrücken

Tel.: 0681-905 13 52

Fax: 0681-905 19 79

Email: integrationsbeirat@saarbruecken.de

Webseite:

<http://www.saarbruecken.de/integrationsbeirat>